

Inhaltsverzeichnis

0	Einleitung	1
0.1	Ziele und Methoden der Typologie	1
0.2	Interessenschwerpunkte der Typologie im lautlichen Bereich	6
0.2.1	Probleme der Beschränkung auf die lautliche Ebene	6
0.2.2	Die phonetisch/phonologische Typologie in der Romanistik	7
0.3	Standortbestimmung der vorliegenden Arbeit	13
I	Vorarbeiten zum Vergleich	17
1	Die Phonem- und Merkmalsysteme der untersuchten Sprachen	19
1.1	Die Phoneme der verglichenen Sprachen	20
1.1.1	Allgemeine Grundsätze	20
1.1.1.1	Die Behandlung mono- und biphonematisch interpretierbarer Phänomene	20
1.1.1.2	Die Behandlung der Gleitlaute	25
1.1.1.3	Die Behandlung von Lauten in Fremdwörtern	27
1.1.2	Die Phonemsysteme der verglichenen Sprachen	27
1.1.2.1	Das Phonemsystem des Französischen	27
1.1.2.2	Das Phonemsystem des Spanischen	29
1.1.2.3	Das Phonemsystem des Italienischen	30
1.1.2.4	Das Phonemsystem des Deutschen	31
1.1.2.5	Das Phonemsystem des Englischen	32
1.2	Die distinktiven Merkmale der verglichenen Sprachen	33
1.2.1	Allgemeine Probleme	33
1.2.1.1	Zum Vergleich herangezogene Merkmale	33
1.2.1.2	Die Form der Matrix	39
1.2.2	Die Merkmalsysteme der verglichenen Sprachen	41
1.2.2.1	Das Merkmalsystem des Französischen	41
1.2.2.2	Das Merkmalsystem des Spanischen	45
1.2.2.3	Das Merkmalsystem des Italienischen	48
1.2.2.4	Das Merkmalsystem des Deutschen	50
1.2.2.5	Das Merkmalsystem des Englischen	53
1.3	Alternative Systembeschreibungen als Grundlagen für Sonderauswertungen	56

2	Untersuchungskriterien und Auswertungsverfahren beim Sprachvergleich	59
2.1	Untersuchungskriterien	59
2.1.1	Kriterien zur ganzheitlichen Erfassung des Inventars	59
2.1.1.1	Der Umfang des Inventars	59
2.1.1.2	Die Effektivität des Systems	61
2.1.2	Kriterien zur Erfassung der Elemente des Inventars	64
2.1.2.1	Die Qualität der Einheiten	64
2.1.2.2	Die Kombinierbarkeit der distinktiven Merkmale	65
2.1.3	Kriterien zur Erfassung der Bedeutung einzelner Elemente ("funktionelle Belastung")	67
2.1.3.1	Die relative Häufigkeit distinktiver Merkmale im Phoneminventar	68
2.1.3.2	Die relative Häufigkeit distinktiver Merkmale in größeren Einheiten	70
2.2	Auswertungsverfahren	71
2.2.1	Verfahren zur Ermittlung der Distanz zwischen zwei Sprachen	72
2.2.2	Verfahren zur Klassifikation	73
2.3	Die Untersuchungskriterien und Auswertungsverfahren der vorliegenden Arbeit	74
II	Der Vergleich der untersuchten Sprachen	77
3	Die Teilvergleiche	79
3.1	Gesamtcharakteristika des Inventars	79
3.1.1	Der Umfang des Inventars	79
3.1.1.1	Die Zahl der Phoneme	79
3.1.1.1.1	Die Maßzahlen	79
3.1.1.1.2	Die Klassifikation	80
3.1.1.1.3	Lautliche Charakteristika der erhaltenen Gruppen	85
3.1.1.2	Die Zahl der distinktiven Merkmale	86
3.1.1.2.1	Die Maßzahlen	86
3.1.1.2.2	Die Klassifikation	89
3.1.1.2.3	Lautliche Charakteristika der erhaltenen Gruppen	91
3.1.2	Die Effektivität	93
3.1.2.1	Die Maßzahlen	93
3.1.2.2	Die Klassifikation	94
3.1.2.3	Lautliche Charakteristika der erhaltenen Gruppen	98

3.2	Die Elemente des Inventars	101
3.2.1	Die Qualität der verwendeten Merkmale	101
3.2.1.1	Die Maßzahlen	101
3.2.1.2	Die Klassifikation	102
3.2.1.3	Lautliche Charakteristika der erhaltenen Gruppen . . .	104
3.2.2	Die Kombinierbarkeit der distinktiven Merkmale	106
3.2.2.1	Die Maßzahlen	106
3.2.2.2	Die Klassifikation	108
3.2.2.3	Lautliche Charakteristika der erhaltenen Gruppen . . .	110
3.3	Die Bedeutung einzelner Elemente	111
3.3.1	Die relative Häufigkeit einzelner Merkmale im Inventar	111
3.3.1.1	Die Häufigkeit positiver Ausprägungen im Phoneminventar	111
3.3.1.1.1	Die Maßzahlen.	111
3.3.1.1.2	Die Klassifikation.	114
3.3.1.1.3	Lautliche Charakteristika der erhaltenen Gruppen.	117
3.3.1.2	Die Relevanz der Merkmale im Inventar	126
3.3.1.2.1	Die Maßzahlen.	126
3.3.1.2.2	Die Klassifikation.	127
3.3.1.2.3	Lautliche Charakteristika der erhaltenen Gruppen.	130
3.3.2	Die Frequenz einzelner Merkmale in Texten	131
3.3.2.1	Die Frequenz positiver Ausprägungen in Texten	131
3.3.2.1.1	Die Maßzahlen.	131
3.3.2.1.2	Die Klassifikation.	136
3.3.2.1.3	Lautliche Charakteristika der erhaltenen Gruppen.	139
3.3.2.2	Die Relevanz der Merkmale in Texten	146
3.3.2.2.1	Die Maßzahlen.	146
3.3.2.2.2	Die Klassifikation.	148
3.3.2.2.3	Lautliche Charakteristika der erhaltenen Gruppen.	149
4	Gesamtergebnisse der Untersuchung	153
4.1	Die technische Durchführung des Gesamtvergleichs	153
4.2	Die Gesamtklassifikation	154
4.2.1	Ergebnisse der Gesamtauswertungen	154
4.2.2	Gesamtbetrachtung der Untersuchungen	159
4.2.2.1	Die erhaltenen Gruppen	159
4.2.2.2	Der Grad der Integration einzelner Sprachen in ihre Gruppe	162

4.2.3	Die Stellung des französischen Phonemsystems im Hinblick auf die untersuchten romanischen und germanischen Sprachen	166
4.3	Lautliche Charakteristika der erhaltenen Gruppen	167
4.3.1	Korrelationsbündel zur Kennzeichnung der untersuchten romanischen und germanischen Sprachen	167
4.3.2	Typologische Charakterisierung des Französischen auf lautlicher Basis	175
5	Zusammenfassung und Ausblick	187
Anhang		193
1	Phonemfrequenzen des Französischen	193
2	Phonemfrequenzen des Spanischen	194
3	Phonemfrequenzen des Italienischen	195
4	Phonemfrequenzen des Deutschen	197
5	Phonemfrequenzen des Englischen	198
Literaturverzeichnis		201